

Eigenerklärung zu den Bewertungskriterien der Bewerberauswahl im Teilnahmewettbewerb

Vergabeverfahren: Rahmenvertrag für Arbeitssicherheitsschuhe und Zubehör- HIL_AE_495

Wir versichern die Richtigkeit der nachstehenden Angaben. Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung den Ausschluss bei weiteren Vergabeverfahren zur Folge haben kann. Wir erklären uns bereit, dass der Auftraggeber die Richtigkeit der abgegebenen Erklärungen durch Vorlage von Nachweisen überprüfen darf.

Bewerber		Ansprechpartner	
Telefon		E-Mail	
Ort, Datum		Unterzeichner	

1. Hinweise

1. Diese Eigenerklärung dient ausschließlich der Bewerberauswahl im Teilnahmewettbewerb (Stufe 1).
2. Die Bewertung erfolgt nur für Bewerber, die die im Teilhmeantrag und in den übrigen Vergabeunterlagen festgelegten Mindestanforderungen erfüllen.
3. Die Punktevergabe erfolgt ausschließlich durch die Vergabestelle auf Grundlage der in diesem Formular gemachten Angaben.
4. Für die Bewertung der Referenzen werden ausschließlich Referenzen berücksichtigt, die in **Anlage 3 Anhang 8** benannt sind. In diesem Formular sind daher nur die für die Bewertungsmatrix zusätzlich erforderlichen Angaben zu ergänzen.
5. Preisangaben, Angebotskonzepte oder sonstige Zuschlagskriterien sind nicht Gegenstand dieser Eigenerklärung.
6. Die Vergabestelle behält sich vor, die gemachten Angaben bei den benannten Auftraggebern zu überprüfen.

2. Bewertungsblöcke

Erläuterungen zum Bewertungskriterium

Block	Inhalt	Max. Punkte
A	Vergleichbarkeit und Qualität der Referenzen	50
B	Organisatorische und technische Leistungsfähigkeit	30
C	Fachliche Versorgungs- und Servicefähigkeit	20

A. Vergleichbarkeit und Qualität der Referenzen

Für die Bewertung werden ausschließlich maximal drei Referenzen berücksichtigt, die in Anlage 3 Anhang 8 benannt sind. Bitte benennen Sie nachfolgend die drei Referenzen aus Anlage 3 Anhang 8, die für die Bewertung herangezogen werden sollen, und ergänzen Sie nur die nachstehenden wertungsrelevanten Angaben.

Referenz 1	
Bezeichnung / Nummer der Referenz aus Anlage 3 Anhang 8	
Leistungsbestandteile	<input type="checkbox"/> Lieferung Arbeitssicherheitsschuhe <input type="checkbox"/> Lieferung Zubehör / Einlegesohlen <input type="checkbox"/> Persönlicher Anpassungs- / Anprobesevice vor Ort <input type="checkbox"/> Versorgung mit semiorthopädischen / orthopädischen Einlagen oder Schuhzurichtungen <input type="checkbox"/> Digitales, lasergestütztes 3D-Fußvermessungsverfahren <input type="checkbox"/> Elektronischer Katalog / digitales Bestell- oder Shop-System
Organisations- / Einsatzumfeld	<input type="checkbox"/> Mehrstandortige Versorgung <input type="checkbox"/> Werkstatt-, Logistik- oder Technikbereiche <input type="checkbox"/> Industriell / technisch geprägtes Umfeld <input type="checkbox"/> Öffentlicher Auftraggeber oder vergleichbar reguliertes Umfeld
Kurze Begründung der Vergleichbarkeit	<hr/> <hr/> <hr/>
Ansprechpartner des Auftraggebers (falls abweichend von Anlage 3 Anhang 8)	<hr/>

Referenz 2	
Bezeichnung / Nummer der Referenz aus Anlage 3 Anhang 8	
Leistungsbestandteile	<input type="checkbox"/> Lieferung Arbeitssicherheitsschuhe <input type="checkbox"/> Lieferung Zubehör / Einlegesohlen <input type="checkbox"/> Persönlicher Anpassungs- / Anprobesevice vor Ort <input type="checkbox"/> Versorgung mit semiorthopädischen / orthopädischen Einlagen oder Schuhzurichtungen <input type="checkbox"/> Digitales, lasergestütztes 3D-Fußvermessungsverfahren <input type="checkbox"/> Elektronischer Katalog / digitales Bestell- oder Shop-System
Organisations- / Einsatzumfeld	<input type="checkbox"/> Mehrstandortige Versorgung <input type="checkbox"/> Werkstatt-, Logistik- oder Technikbereiche <input type="checkbox"/> Industriell / technisch geprägtes Umfeld <input type="checkbox"/> Öffentlicher Auftraggeber oder vergleichbar reguliertes Umfeld
Kurze Begründung der Vergleichbarkeit	<hr/> <hr/> <hr/>
Ansprechpartner des Auftraggebers (falls abweichend von Anlage 3 Anhang 8)	<hr/>

Referenz 3	
Bezeichnung / Nummer der Referenz aus Anlage 3 Anhang 8	
Leistungsbestandteile	<input type="checkbox"/> Lieferung Arbeitssicherheitsschuhe <input type="checkbox"/> Lieferung Zubehör / Einlegesohlen <input type="checkbox"/> Persönlicher Anpassungs- / Anprobefservice vor Ort <input type="checkbox"/> Versorgung mit semiorthopädischen / orthopädischen Einlagen oder Schuhzurichtungen <input type="checkbox"/> Digitales, lasergestütztes 3D-Fußvermessungsverfahren <input type="checkbox"/> Elektronischer Katalog / digitales Bestell- oder Shop-System
Organisations- / Einsatzumfeld	<input type="checkbox"/> Mehrstandortige Versorgung <input type="checkbox"/> Werkstatt-, Logistik- oder Technikbereiche <input type="checkbox"/> Industriell / technisch geprägtes Umfeld <input type="checkbox"/> Öffentlicher Auftraggeber oder vergleichbar reguliertes Umfeld
Kurze Begründung der Vergleichbarkeit	<hr/> <hr/> <hr/>
Ansprechpartner des Auftraggebers (falls abweichend von Anlage 3 Anhang 8)	<hr/>

B. Organisatorische und technische Leistungsfähigkeit

B1. Vorgesehene Projektleitung und Stellvertretung

Funktion	Name	Berufserfahrung im Bereich Arbeitssicherheitsschuhe / PSA-Fußschutz	Erfahrung in mehrstandortigen Versorgungsprojekten
Projektleitung		_____ Jahre	_____ Jahre
Stellvertretung der Projektleitung		_____ Jahre	_____ Jahre

B2. Katalogmanagement / digitale Prozessfähigkeit

- ☐ Bereitstellung und Pflege von BMECat- oder gleichwertigen Katalogdaten
- ☐ Bereitstellung von Artikelbildern und Artikelstammdaten
- ☐ Elektronische Bestellübernahme / Shop-Anbindung
- ☐ Elektronische Rechnungsstellung (XRechnung oder gleichwertig)
- ☐ Benennung eines zentralen kaufmännischen und fachlichen Ansprechpartners
- ☐ Regelmäßige Pflege, Aktualisierung und Bereinigung der Katalogdaten

B3. Anpassungs- und Versorgungsorganisation

- ☐ Dokumentierte Terminorganisation für Vor-Ort-Termine
- ☐ Beratung zu Größe, Passform und Modellwahl
- ☐ Kurzfristige Nachversorgung bei Defekten, Neueinstellungen oder Größenwechseln
- ☐ Dokumentierte Regelung für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen
- ☐ Bundesweite bzw. standortübergreifende Einsatz- oder Partnerstruktur
- ☐ Koordination der Versorgung mit semiorthopädischen / orthopädischen Einlagen

Ergänzende kurze Erläuterung (optional):

C. Fachliche Versorgungs- und Servicefähigkeit

C1. Erfahrung mit semiorthopädischen / orthopädischen Versorgung

- ☐ keine einschlägige Referenz
- ☐ eine einschlägige Referenz
- ☐ zwei einschlägige Referenzen
- ☐ drei einschlägige Referenzen

Kurze Erläuterung:

C2. Digitales, lasergestütztes 3D-Fußvermessungsverfahren

- ☐ 3D-Fußvermessungsverfahren grundsätzlich verfügbar
- ☐ Digitales Datencockpit / gleichwertige Datenerfassung verfügbar
- ☐ Durchführung durch qualifiziertes Personal oder vertraglich gebundene qualifizierte Partner

C3. Fachliche Fähigkeit zur Versorgung verschiedener Passformen / Weiten / DGUV 112-191

- ☐ Portfolio für unterschiedliche Passformen bzw. Weiten verfügbar
- ☐ Für die vorgesehenen Modelle bestehen Möglichkeiten der Versorgung nach DGUV Regel 112-191
- ☐ Dokumentierter Zuordnungsprozess zwischen Einlage / Versorgung und freigegebenem Schuhmodell

3. Eigenerklärung

Hiermit erkläre(n) ich/wir, dass die vorstehenden Angaben vollständig und richtig sind. Mir/uns ist bekannt, dass vorsätzlich unzutreffende Angaben im Vergabeverfahren zum Ausschluss führen können.

Ort, Datum	_____
Firma	_____
Name / Funktion / rechtsverbindliche Unterschrift	_____